

PANKOW

SPD

Wann wir schreiben an Seit'

Abteilung

Du-Anrede

Abgeordnetenhaus

Arbeitsgemeinschaft

**DAS KLEINE**

Bezirksverordnetenversammlung

**1x1**

Geschäftsordnungsantrag

**DER SPD PANKOW**

Spende

Statut

Kreisvorstand

Kreisgeschäftsstelle

Quote

KDV

Liebe Genossin, lieber Genosse,

ich freue mich, dass Du nun „Das Kleine 1x1 der SPD Pankow“ in Händen halten kannst. Es enthält interessantes Wissen über die sozialdemokratische Bewegung – über unsere Partei und unseren Bezirk hinaus.

Dabei ist das Kleine 1x1 zum einen für neue Mitglieder der Pankower SPD nützlich. Hier können sie Abkürzungen oder Begriffe nachschlagen, die langjährigen Mitgliedern meist völlig geläufig sind. Aber auch für langjährige Mitglieder unserer Partei sind Schlagworte enthalten, die beim Schmökern Interesse wecken.

Jede große Organisation entwickelt eigene Traditionen, eine eigene (Organisations-)Kultur und damit einen eigenen Sprachgebrauch. Das gilt erst recht, wenn eine Organisation über 150 Jahre alt ist wie die SPD und Kaiserreich, die erste deutsche Republik, den Hitlerfaschismus und die SED-Diktatur überlebt hat.

Ich wünsche Dir mit diesem „Kleinen 1x1 der SPD Pankow“ viel Vergnügen!

Mit solidarischen Grüßen

**Knut Lambertin**

Vorsitzender der SPD Pankow

#### IMPRESSUM

Hrsg.: SPD-Kreisverband Pankow

Redaktion: Tino Schopf

Erste Auflage: 1. Quartal 2016

Unsere Webseite: [www.spdpankow.de](http://www.spdpankow.de)

Wir auf Facebook: [www.facebook.com/SPD.Pankow](https://www.facebook.com/SPD.Pankow)

## Abteilung (Ortsverein)

Die Abteilung (außerhalb Berlins auch Ortsverein genannt) ist die Basisgliederung der SPD vor Ort, in der alle im jeweiligen Abteilungsgebiet wohnenden oder arbeitenden Mitglieder aktiv sein können. In Ausnahmefällen können sich Mitglieder auch auf Antrag mit weiteren Beweggründen in einer bestimmten örtlichen Gliederung engagieren. Die 1.650 Pankower Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten sind in 13 Abteilungen organisiert (die laufenden Nummern 04 und 10 sind heute nach Änderungen von Abteilungsgrenzen unbesetzt). In den Abteilungen findet die Willensbildung vor Ort statt: In regelmäßigen, meist monatlichen Versammlungen wird diskutiert und gerade die Politik im Bezirk und auf Landesebene begleitet.

- ▶ **Abteilung 01 · Niederschönhausen-Blankenfelde**  
[www.spd-niederschoenhausen.de](http://www.spd-niederschoenhausen.de)
- ▶ **Abteilung 02 · Französisch Buchholz**  
[www.spd-franzoesisch-buchholz.de](http://www.spd-franzoesisch-buchholz.de)
- ▶ **Abteilung 03 · Wilhelmsruh-Rosenthal**  
[www.spd-wilhelmsruh-rosenthal.de](http://www.spd-wilhelmsruh-rosenthal.de)
- ▶ **Abteilung 05 · Pankow-Süd**  
[www.spd-pankow-sued.de](http://www.spd-pankow-sued.de)
- ▶ **Abteilung 06 · Alt-Pankow**  
[www.spd-altpankow.de](http://www.spd-altpankow.de)
- ▶ **Abteilung 07 · Weißensee-City**  
[www.spd-weissensee.de](http://www.spd-weissensee.de)
- ▶ **Abteilung 08 · Karow-Buch**  
[www.spd-karow-buch.de](http://www.spd-karow-buch.de)
- ▶ **Abteilung 09 · Blankenburg-Heinersdorf**  
[www.spd-blankenburger-heinersdorf.de](http://www.spd-blankenburger-heinersdorf.de)
- ▶ **Abteilung 11 · Falkplatz-Arnimplatz**  
[www.spd-falkplatz-arnimplatz.de](http://www.spd-falkplatz-arnimplatz.de)
- ▶ **Abteilung 12 · Helmholtzplatz**  
[www.spd-helmholtzplatz.de](http://www.spd-helmholtzplatz.de)
- ▶ **Abteilung 13 · Prenzlauer Berg NordOst**  
[www.spd-prenzlauer-berg-nordost.de](http://www.spd-prenzlauer-berg-nordost.de)
- ▶ **Abteilung 14 · Bötzowviertel**  
[www.spdboetzowviertel.de](http://www.spdboetzowviertel.de)
- ▶ **Abteilung 15 · Kollwitzplatz, Winskiew, Kastanienallee**  
[www.spd-prenzlauerberg.de](http://www.spd-prenzlauerberg.de)

## Arbeitsgemeinschaft 60plus (AG 60plus)

In der AG 60plus sind die Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren engagiert. In der SPD Pankow gibt es drei regionale Gruppen, in Pankow, Prenzlauer Berg und Weißensee. Die AG 60+ hat die Verbesserung der Lebensqualität älterer Menschen zum Ziel und führt regelmäßig Diskussionsveranstaltungen, Besichtigungen und Fahrten durch.

## Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen (AfA)

Zur AfA zählen automatisch alle Mitglieder der SPD, die als Arbeitnehmer\_innen und nicht als Selbstständige oder Freiberufler\_innen ihren Lebensunterhalt verdienen. Auch alle vorübergehend oder endgültig aus dem Erwerbsleben Ausgeschiedenen gehören dazu. Darüber hinaus sind auch alle anderen willkommen, die sich besonders für die Vertretung von Arbeitnehmerinteressen in der SPD einsetzen wollen. Zu den Aufgaben der AfA gehört, die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der politischen Willensbildung zur Geltung bringen.

## Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD (AfB)

Eine Arbeitsgemeinschaft für alle an Bildung und Politik Interessierten. Für die AfB Pankow ist ein gerechtes und leistungsfähiges Bildungssystem der Schlüssel für eine aktive Teilhabe an der Gesellschaft und der Schlüssel für den sozialen Aufstieg. Die Mitglieder dieser Arbeitsgemeinschaft verstehen sich als Ansprechpartner\_innen und Unterstützer\_innen für bildungspolitische Fragestellungen auf Bezirks- und Landesebene.

► [www.afa-pankow.de](http://www.afa-pankow.de)

## Arbeitsgemeinschaft der Jungsozialistinnen und Jungsozialisten in der SPD (Jusos)

Die Jusos sind die Nachwuchsorganisation der SPD: Alle SPD-Frauen und SPD-Männer bis 35 Jahre gehören zu den Jusos. Aber auch junge Leute ab 14 Jahren, die nicht gleichzeitig SPD-Mitglied sind, können den Jusos angehören.

► [www.jusos-pankow.de](http://www.jusos-pankow.de)

## Arbeitsgemeinschaft Lesben und Schwule in der SPD (Schwusos bzw. Queersoziis)

Wir sind eine Gruppe engagierter Menschen innerhalb der SPD, die die ganze Vielfalt sexueller und geschlechtlicher Identitäten widerspiegelt. Egal ob hetero, schwul oder lesbisch, Frau, Mann, Trans\*, queer, etwas anderes oder frei von allen Labels: Wenn Du Dich für ein offenes und respektvolles Miteinander einsetzen willst und für dich die 150-jährigen Grundwerte der SPD Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität wichtig sind: Dann bist Du bei den QueerSoziis richtig! Hier kämpfen wir gemeinsam für ein Ende von Diskriminierung und Ausgrenzung: im Bezirk, in Berlin, in Deutschland und der Welt.

► [www.schwusos-pankow.de](http://www.schwusos-pankow.de)

## Arbeitsgemeinschaft Migration und Vielfalt (AG Migration)

Integration und Migration gehören zu den wichtigsten Aufgaben einer modernen und zukunftsorientierten Berliner Stadtpolitik. Die alten sozialdemokratischen Grundwerte Partizipation und Aufstiegschance sind durch die Notwendigkeit einer modernen Integration aktueller denn je. Integration darf in einer modernen Stadtpolitik nicht mehr als ethnisches oder kulturelles Problem begriffen werden, vielmehr muss eine wirtschaftliche und soziale Teilhabe aller Berlinerinnen und Berliner das Ziel einer fortschrittlichen Integrationspolitik darstellen. Diese Werte und Strategien vertritt die AG Migration innerhalb und außerhalb der SPD.

► [www.ag-migration-pankow.de](http://www.ag-migration-pankow.de)

## Arbeitsgemeinschaft Selbständige in der SPD (AGS)

Die Arbeitsgemeinschaft Selbständige in der SPD versteht sich innerhalb der SPD allgemein als zentraler Ansprechpartner für Wirtschaft und Mittelstand. Ziel ihrer politischen Arbeit ist, Marktwirtschaft und soziale Partnerschaft miteinander zu verbinden. Die AGS trägt Wünsche, Anregungen und Sorgen von Selbständigen, Unternehmern/Unternehmerinnen, und Freiberuflern/Freiberuflerinnen in die Partei, die Parlamente und in die Entscheidungsebenen der Verwaltungen hinein und engagiert sich dort für deren politische Durchsetzung. Vorrangiges Ziel ist die Stärkung des Mittelstands und der kleineren Betriebe. Sie nehmen als Rückgrat der Wirtschaft in Berlin aber auch in Pankow eine wich-

tige Rolle auch als Arbeitgeber ein. Die AGS sensibilisiert in und außerhalb der Partei für Fragen der Wirtschaftspolitik und stärkt die Wirtschaftskompetenz in der SPD.

## Arbeitskreis Stadtentwicklung und Verkehr (ASV)

Der ASV Pankow beschäftigt sich mit allen bau- und wohnungspolitischen Themen. Er widmet sich insbesondere der Stadtentwicklung und begleitet die Verkehrsthemen des Bezirks Pankow.

Darüber hinaus werden im ASV Pankow die Arbeit der SPD-Mitglieder in den Ausschüssen der Bezirksverordnetenversammlung Pankow besprochen und Anträge an die BVV vorbereitet und abgestimmt. Aus dem ASV Pankow sind so bereits zahlreiche Anträge in die BVV Pankow eingebracht und beschlossen worden.

► [www.asv-pankow.de](http://www.asv-pankow.de)

## Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (AsF)

Der AsF gehören alle Frauen in der SPD an. Dies sind in Pankow etwa 500 Frauen. Damit ist die AsF-Pankow die größte Arbeitsgemeinschaft der SPD-Frauen in Ostdeutschland. Sie veranstaltet regelmäßig Diskussionsveranstaltungen und Themenabende.

► [www.asf-pankow.de](http://www.asf-pankow.de)

## Arbeitsgemeinschaft der Sozialdemokratischen Juristinnen und Juristen (ASJ)

Durch den Sitz von Regierung und Parlament, Verbänden und anderen Interessengruppen gibt es in Berlin viele politisch engagierte Juristen und Juristinnen. 2007 wurde in Pankow eine lokale Gruppe der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Juristinnen und Juristen (ASJ) gegründet. Die ASJ Pankow ist seither fester Bestandteil der Parteilarbeit. Sie will nicht nur Kontakte unter Berufskolleginnen und kollegen ermöglichen und für die SPD im Kreis Pankow sachkundige Ansprechpartnerin in juristischen Fragen sein, sondern ist vor allem ein Forum für rechts- und innenpolitische Diskussionen. Die Mitglied-

schaft in der ASJ steht daher nicht nur Juristinnen und Juristen offen, sondern allen, die Interesse an rechts- und innenpolitischen Fragestellungen haben. In der laufenden Wahlperiode ist der Vorsitzende der Pankower ASJ auch zum Vorsitzenden der Landes-ASJ gewählt worden.

► [www.asj-pankow.de](http://www.asj-pankow.de)

## Gleichstellungskommission [Nachfolgerin der AG Gleichstellung]

Ziel der Gleichstellungskommission ist es, nicht nur eine weiblichere SPD sondern auch eine modernere SPD zu schaffen. Unterrepräsentierten Mitgliedergruppen, wie z. B. Frauen und jüngeren Mitgliedern sollen leicht zugängliche Beteiligungsmöglichkeiten und Entwicklungschancen eröffnet werden. Personalentwicklung, Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Ehrenamt, Familienfreundlichkeit und Geschlechtergerechtigkeit sind die vier Schwerpunkte des Arbeitsprogrammes. Mit der KDV im Juni 2015 hat die SPD Pankow beschlossen, die Aufgaben der auf freiwilliger und interessenbasierter Mitarbeit beruhenden AG Gleichstellung in einer Gleichstellungskommission fortzuführen und auszuweiten. Alle Pankower Gliederungen sind gemäß KDV-Beschluss verpflichtet, sich an der Kommission zu beteiligen.

## Arbeitskreis Rechtsextremismus (AK Rex)

Der AK REX ist ein Arbeitskreis der Pankower SPD, der sich aus Anlass des verstärkten Auftretens rechtsextremer Gruppierungen vor dem Hintergrund der Ankündigung des Baus der ersten Moschee im Osten Berlins gegründet hatte. Dabei werden Strategien zur Mobilisierung der Mitglieder und der demokratischen Öffentlichkeit entwickelt und umgesetzt. Nachdem die Moschee in Heinersdorf als Normalität in der Öffentlichkeit akzeptiert wurde und im Gefolge auch die rechtsextremen Umtriebe deutlich zurückgingen, bestand zeitweise scheinbar für den AK REX kein Erfordernis mehr.

Spätestens mit den rechtsextremen Übergriffen im Europawahlkampf 2014 auf die SPD Pankow insbesondere in Berlin-Buch, wo Rechtsextreme im Umfeld des dort beheimateten NPD Kreisverbandes 08 Pankow sowie von Kameradschaften schwerpunktmäßig aktiv sind, änderte sich dies. Der Kreisvorstand der SPD Pankow entschied daraufhin, den AK REX zu reaktivieren und beim Kreisvorstand zusätzlich einen Beisitzerposten mit Schwerpunkt Rechtsextremismus einzurichten.

## Abgeordnetenhaus (AGH oder AbgH)

Das Abgeordnetenhaus von Berlin ist nach der Berliner Verfassung das Landesparlament des Landes Berlin. Seit 1993 finden die Sitzungen im Gebäude des ehemaligen Preußischen Landtags statt. Zuvor war über viele Jahre der Tagungsort das Rathaus Schöneberg. Das Abgeordnetenhaus setzt sich laut Verfassung aus mindestens 130 Mitgliedern zusammen. Von den Abgeordneten sind 60 Prozent direkt in den Wahlkreisen und 40 Prozent indirekt über Bezirkslisten bzw. Landeslisten gewählt worden. Eine Wahlperiode dauert fünf Jahre.

## Abgeordnetenhaus

→ Mitglied des Abgeordnetenhauses (MdA)

## „Abgeordnete\_r des Monats“

Jeden Monat berichtet ein/e Abgeordnete/r dem Kreisvorstand über die Arbeit im Parlament und im Wahlkreis. Die oder der Abgeordnete des Monats nimmt ferner an den Sitzungen der BVV-Fraktion sowie an den Sitzungen des erweiterten Geschäftsführenden Kreisvorstandes (eGKV) teil.

## ASB (Arbeiter-Samariter-Bund)

Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) ist der Name der sozialdemokratischen Hilfsorganisationen, die historisch auf Initiativen von Arbeitern und Handwerkern zur Selbsthilfe im Bereich der Notfallrettung und der Ausbildung in Erster Hilfe zurückgehen.

Die Leistungen des Arbeiter-Samariter-Bundes werden von freiwilligen Helfern, hauptberuflich beschäftigten Mitarbeitern, Zivildienstleistenden sowie Mitarbeitern im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) erbracht. Der ASB hat bundesweit ca. eine Mio. Mitglieder.

## August Bebel Institut (ABI)

Das August Bebel Institut (ABI) ist eine gemeinnützige Einrichtung der politischen Bildung in Berlin. Es hat seinen Sitz im Berliner Kurt-Schumacher-Haus (KSH).

## AWO (Arbeiterwohlfahrt)

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) ist der sozialdemokratische, dezentral organisierte deutsche Wohlfahrtsverband, der auf persönliche Mitgliedschaften in seinen Ortsvereinen aufbaut. Die Hauptaufgabe besteht darin, sozial schlechter gestellte Menschen zu unterstützen. Sie betreut Menschen mit Behinderungen und Senioren, betreibt Kindergärten, offene Ganztagschulen, psychiatrische und forensische Kliniken, Einrichtungen für Ferienfreizeit und Beratungsstellen für Migranten, Asylbewerber und Menschen in Notlagen. Die AWO gliedert sich bundesweit in 30 Bezirks- und Landesverbände, 480 Kreisverbände und 3.800 Ortsvereine. Getragen wird die AWO von rund 382.000 Mitgliedern, 70.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und ca. 173.000 Mitarbeitern.

Die AWO für Pankow, Prenzlauer Berg und Weißensee heißt AWO-Abteilung Nordost und ist in sechs Ortsgruppen unterteilt. Sie ist Teil des Kreisverbandes Berlin-Mitte, sitzt in der Romain-Rolland-Straße 138, 13089 Berlin und ist unter 4730 2112 erreichbar.

## Berliner Stimme

Vom Landesverband Berlin für die Berliner Mitglieder herausgegebene 14-tägige Zeitschrift. Im Jahresabonnement kostet die Berliner Stimme 28 Euro (E-Mail-Version) bzw. 35 Euro (per Post). Kontakt via Landesverband.

## Bezirksbürgermeister und Bezirksstadtrat

Berlin besteht aus zwölf Bezirken. Diese haben eine bezirkliche Selbstverwaltung, die Verfassungsrang hat. Sie ist in zwei Verwaltungsorgane gegliedert, die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) und das Bezirksamt (BA). Die BVV ist als direkt von den Bürgerinnen und Bürgern des Bezirks gewählte Vertretung der „parlamentarische“ Teil, das Bezirksamt führt die Verwaltung. Jedes Bezirksamt besteht aus dem/der Bezirksbürgermeister\_in und vier Bezirksstadträten bzw. Bezirksstadträtinnen.

In Berlin stehen die Bezirksbürgermeister („BzBM“) als hauptamtliche Verwaltungsvorsteher an der Spitze der zwölf Berliner Bezirke (Bezirksamt). Sie werden von der Bezirksverordnetenversammlung ihres Bezirks für die Dauer einer Wahlperiode gewählt.

Im Gegensatz zur Wahl der Bezirksstadträt\_innen unterliegt die Bezirksbürgermeisterwahl nicht dem Grundsatz der Quotenwahl, sondern kann auch ent-

sprechend der politischen Mehrheitsverhältnisse erfolgen. Die Wahlen in den Berliner Bezirken sind grundsätzlich an die Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin gekoppelt.

## Bezirksverordnetenversammlung (BVV) und BVV-Fraktion

Die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) ist die Volksvertretung auf Ebene der Berliner Bezirke. Die Bezirksverordnetenversammlungen der zwölf Bezirke sind nach der Verfassung von Berlin Teil der Verwaltung. Aufgaben der BVV sind die Kontrolle des Bezirksamts sowie die Anregung von Verwaltungshandeln. Hierzu kann die BVV Ersuchen und Empfehlungen an das Bezirksamt richten.

Die Wahl zur BVV ist eine Listenwahl. Im Unterschied zu den Wahlen zum Abgeordnetenhaus von Berlin und zum Bundestag haben die Wahlberechtigten nur eine Stimme, mit der sie eine Wählervereinigung oder Partei wählen können. Einzelkandidaturen von Personen sind nicht möglich. Um zum Bezirksverordneten gewählt werden zu können, muss man sowohl das aktive, als auch passive Wahlrecht besitzen, seinen Wohnsitz in Berlin haben, über eine EU-Staatsbürgerschaft verfügen und auf eine Wahlliste gesetzt worden sein.

Die gewählten Verordneten einer zur BVV-Wahl aufgestellten Liste bilden Fraktionen in der BVV. Mindestens drei (ansonsten fraktionslose) Bezirksverordnete, die derselben Partei angehören, können eine Fraktion bilden, zwei Fraktionslose eine sogenannte Gruppe.

Die Wahlen zur BVV finden immer mit den Wahlen zum Abgeordnetenhaus statt. Die Wahlperiode dauert analog fünf Jahre.

## Bezirksverordnetenversammlung: Ausschüsse

Als Ausschuss (Gremium) wird eine Gruppe von Personen bezeichnet, die eine fachliche Fragestellung bearbeitet, sich austauscht und hierzu in der Regel eine Beschlussfassung vorbereitet oder trifft. Ein Ausschuss kann zeitlich befristet oder dauerhaft eingerichtet sein. Seine Mitglieder versammeln zumeist Fachverstand oder zumindest fachliches Interesse; sie kommen meist aus verschiedenen Fachrichtungen.

Die verschiedenen Qualifikationen und die unterschiedliche Herkunft der Mitglieder ermöglichen dem Ausschuss die Betrachtung einer Aufgabe unter fachlich unterschiedlichen Gesichtspunkten und können somit zur Qualitäts-

steigerung beitragen. Zur Beratung der Verordneten entsenden die Parteien Bürgerdeputierte in die Ausschüsse.

Mehr Informationen zu den Ausschüssen und Sitzungen unter:

► [www.berlin.de/ba-pankow/politik-und-verwaltung](http://www.berlin.de/ba-pankow/politik-und-verwaltung)

## Brüder, zur Sonne, zur Freiheit (Freiheitslieder)

*Brüder, zur Sonne, zur Freiheit,  
Brüder zum Licht empor!  
Hell aus dem dunklen Vergangenen  
leuchtet die Zukunft hervor.*

*Seht, wie der Zug von Millionen  
endlos aus Nüchternem quillt,  
bis eurer Sehnsucht Verlangen  
Himmel und Nacht überschwillt!*

*Brüder, in eins nun die Hände,  
Brüder, das Sterben verlacht!  
Ewig, der Sklav'rei ein Ende,  
heilig die letzte Schlacht!*

„Brüder, zur Sonne, zur Freiheit“ soll das meistgesungene Lied der Arbeiter\_innenbewegung nach dem Zweiten Weltkrieg sein. Es gilt neben „Wann wir schreiten Seit’ an Seit’“ als Parteihymne der SPD und wird jeweils zum Abschluss der Parteitage gesungen.

## Bundestag

Der Deutsche Bundestag ist das Parlament der Bundesrepublik Deutschland mit Sitz im Reichstagsgebäude in Berlin im Ortsteil Tiergarten (Bezirk Mitte). Er wird im politischen System als einziges Verfassungsorgan des Bundes direkt vom Volk gewählt. Die gesetzliche Anzahl seiner Mitglieder beträgt 598. Die tatsächliche Anzahl ist aufgrund von Überhangmandaten und Ausgleichsmandaten meist höher.

Eine Legislaturperiode des Bundestags dauert vier Jahre. Die Mitglieder des Deutschen Bundestages (MdB) können sich zu Fraktionen oder Gruppen zusammenschließen und genießen damit einen besonderen Verfahrens- und Organisationsstatus. Dem Bundestag steht der Bundestagspräsident vor.

## Bürgerdeputierte\_r

Bürgerdeputierte sind ehrenamtlich tätige, sachkundige Bürger\_innen, die an den Ausschussberatungen und -beschlüssen einer Bezirksverordnetenversammlung (BVV) stimmberechtigt teilnehmen. Die Fraktionen in der BVV schlagen sachkundige Bürger\_innen zur Wahl durch die BVV vor. Die SPD-Fraktion ruft zu Beginn einer Wahlperiode interessierte Bürger\_innen dazu auf, sich als Bürgerdeputierte zu bewerben. Dabei haben auch die Mitglieder der SPD Pankow die Möglichkeit, sich bei Interesse zu bewerben.

## Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Dachverband der deutschen Gewerkschaften, der nach dem Hitlerfaschismus als Einheitsgewerkschaft wiedergegründet wurde.

Der ADGB war vor dem Faschismus der sozialdemokratische Gewerkschaftsbund und der größte. Aktuell haben die DGB-Gewerkschaften bundesweit ca. 6,1 Mio. Mitglieder, etwa 20.000 davon in Pankow. Damit ist Pankow der Berliner Bezirk mit den meisten Gewerkschaftsmitgliedern.

## Du-Anrede

Das so genannte Genossen-Du ist eine solidarische Umgangsform in der Tradition der Arbeiterbewegung. Entstanden durch die gemeinsamen Erfahrungen, den äußeren Druck und gemeinsam erlebter Not zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Ganz bewusst soll das „Du“ auch die Distanz zu durch Stand, Funktion und Amt sozial höhergestellten Personen aufbrechen.

## eGKV (erweiterter GKV)

→ Montagmorgenrunde

## Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)

Siebtgrößte DGB-Gewerkschaft mit ca. 204.000 Mitgliedern.

## Ella-Kay-Bürgerpreis

Die SPD Pankow lobt jährlich den Ella-Kay-Bürgerpreis aus und setzt damit ein Zeichen für das Ehrenamt in Pankow, Prenzlauer Berg und Weißensee. Der Preis ehrt Personen oder gesellschaftliche Gruppen, die:

- ▶ sich für die Menschen und die Interessen des Bezirks Pankow und seiner Stadtteile engagieren,
- ▶ gegen Rechtsextremismus eintreten und für Demokratie werben,
- ▶ sich für ein tolerantes Miteinander, Gleichberechtigung und soziale Gerechtigkeit einsetzen.

Die Namensgeberin:

- ▶ Ella Kay war Stadtverordnete und Leiterin des Jugendamtes Prenzlauer Berg. Sie wurde von den Nazis 1933 aus ihren Ämtern vertrieben und war danach trotz polizeilicher Überwachung im Widerstand aktiv. Nach dem Krieg war sie für kurze Zeit sozialdemokratische Bezirksbürgermeisterin des Prenzlauer Bergs.

Die Ehrung erfolgt im Rahmen des jährlichen Empfangs der SPD Pankow. Die mit der Auszeichnung für ihre Verdienste Geehrten erhalten ein von der SPD Pankow gestiftetes Preisgeld.

## Europäisches Parlament

Das Europäische Parlament (auch Europaparlament oder EU-Parlament) mit offiziellem Sitz in Straßburg ist das Parlament der Europäischen Union. Seit 1979 wird es alle fünf Jahre in allgemeinen, unmittelbaren, freien, geheimen Europawahlen von den Bürgern der EU gewählt.

## Faust mit Rose

In Deutschland vor allem als Logo der Jusos gebräuchlich. International ist es das Logo der Sozialistischen Internationale und wird daher von vielen in ihr organisierten oder nahestehenden Organisationen verwendet.

## Feste der SPD Pankow

Die SPD in Pankow führt eine ganze Reihe eigener Veranstaltungen durch oder ist auf Festen im Bezirk präsent. Eigene Feste sind: Tanz in den Mai, 1. Mai-Feste,

Sommerfest der SPD Pankow, Sommergrillen der AsF, Weihnachtsfeier im Sonntagsclub, Neujahrsempfang der SPD Pankow sowie eine Vielzahl weiterer Feste der Abteilungen. Unter den Festen im Bezirk mit SPD-Präsenz ist besonders hervorzuheben das mehrtägige Fest an der Panke in der Breite Straße.

## Freundschaft!

Alter sozialdemokratischer Gruß, der aktuell vor allem von den Falken verwendet wird – oder vom ehem. Parteivorsitzen und Regierendem Bürgermeister von Berlin Hans-Jochen Vogel.

## Friedrich Ebert Stiftung (FES)

Die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) wurde 1925 als politisches Vermächtnis des ersten demokratisch gewählten deutsche Reichspräsidenten Friedrich Ebert gegründet.

Der Sozialdemokrat Friedrich Ebert – vom einfachen Handwerker in das höchste Staatsamt aufgestiegen – regte vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen in der politischen Auseinandersetzung die Gründung einer Stiftung mit folgenden Zielen an:

- ▶ die politische und gesellschaftliche Bildung von Menschen aus allen Lebensbereichen im Geiste von Demokratie und Pluralismus zu fördern,
- ▶ begabten jungen Menschen unabhängig von den materiellen Möglichkeiten der Eltern durch Stipendien den Zugang zum Hochschulstudium zu ermöglichen,
- ▶ zur internationalen Verständigung und Zusammenarbeit beizutragen.

Die Nazis haben die FES 1933 verboten. Sie wurde 1947 vom DGB wieder begründet und verfolgt mit ihren umfangreichen Aktivitäten diese Ziele bis heute. Als eine gemeinnützige, private und kulturelle Institution ist sie den Ideen und Grundwerten der sozialen Demokratie verpflichtet. Die vertritt zudem den DGB im Ausland über ihre Auslandsvertretungen.

## Geborenes Mitglied

Wenn jemand durch eine Funktion automatisch (qua Amt) Mitglied in einem anderen Gremium ist, wird von einem „geborenen Mitglied“ gesprochen. So sind z. B. die stellvertretenden Parteivorsitzenden geborene Mitglieder im Parteipräsidium.

## Genosse / Genossin

In der Tradition der SPD die politisch verstandene Du-Anrede zwischen Parteimitgliedern in Verbindung mit „Genosse/Genossin“ vor dem Familiennamen, z. B. „Genosse Meier, Deine Argumentation ist...“. Signalisierte die gemeinsame politische Grundüberzeugung trotz Meinungsverschiedenheiten in Einzelfragen und trug dazu bei, die politischen von den persönlichen Beziehungen getrennt zu halten. Es war kein persönliches „Du“ und berechtigte früher nicht, jemanden mit dem Vornamen anzusprechen. Aber: Umgangsformen ändern sich und sind nicht in allen Regionen gleich. Achtung: Parteigenosse war die Anrede innerhalb der NSDAP.

## Geschäftsordnungsantrag

Dies ist ein Antrag in Beratungen, der sich nicht auf das diskutierte Thema bezieht, sondern auf den Gang der Verhandlungen, z. B. Antrag auf Schluss der Debatte. Wer zur Geschäftsordnung reden will, zeigt dies zum Beispiel mit zwei erhobenen Händen an. Ein Geschäftsordnungsantrag wird kurzfristig und außerhalb der Redeliste behandelt.

## Gewerkschaft der Polizei (GdP)

Achtgrößte DGB-Gewerkschaft mit ca. 175.000 Mitgliedern

## Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)

Fünftgrößte DGB-Gewerkschaft mit ca. 272.000 Mitgliedern

## Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG)

Sechstgrößte DGB-Gewerkschaft mit ca. 206.000 Mitgliedern

## Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU)

Viertgrößte DGB-Gewerkschaft mit ca. 280.000 Mitgliedern

## Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE)

Drittgrößte DGB-Gewerkschaft mit ca. 660.000 Mitgliedern

## Industriegewerkschaft Metall (IG Metall)

Größte DGB-Gewerkschaft mit ca. 2,3 Mio. Mitgliedern.

## Infoblatt

Organ der SPD Pankow zur internen Kommunikation. Erscheint alle zwei Monate und informiert über aktuelle Positionen, politische Vorgänge und Termine. Der Versand erfolgt per E-Mail bzw. gedruckt per Briefpost. Das Infoblatt steht auch auf der Webseite des Kreises zur Verfügung und ist von dort herunterladbar.

## Infostand

Mittel der unmittelbaren Kommunikation mit den Bürger\_innen, nicht nur im „Straßenwahlkampf“.

## KDV

Die Kreisdelegiertenversammlung (KDV) ist gemäß Statut das höchste Beschlussorgan des Kreises. Sie wird gebildet durch die in den Mitgliederversammlungen der Abteilung gewählten Delegierten. Dabei ist für je 15 Mitglieder einer Abteilung eine Delegierte oder ein Delegierter zu wählen. In der Wahlperiode 2014 bis 2016 setzt sich die KDV aus 97 Delegierten zusammen. In der Wahlperiode 2016 bis 2018 hat die KDV 105 Delegierte. Die KDV tagt zweimal oder häufiger im Jahr.

In der Wahlperiode 2012-2014 bestand die KDV aus 92 Delegierten, zuvor aus 88 Delegierten. Die Entwicklung ist Ausdruck des Mitgliederzuwachses der SPD Pankow als größtem Kreis (bundesweit sonst Unterbezirk genannt) im Osten Deutschlands und Berlins.

## Kooptierung

Kooptierte Mitglieder sind zusätzliche beratende, nicht stimmberechtigte Mitglieder in einem Gremium, die der Kreisvorstand dort zusätzlich hin aufnehmen kann. Sie sind teils durch Statut definiert. So sind per Statut z. B. jeder Abgeordnete, der/die Bezirksbürgermeister\_in und der Stadtrat bzw. die Stadträtin empfehlendes, kooptiertes Mitglied des Kreisvorstandes. Der Kreisvorstand der SPD Pankow hat in der laufenden Wahlperiode entschieden, zusätzlich auch die Vorsitzende der Seniorenvertretung Pankow zu kooptieren.

## Kreisbüro oder Kreisgeschäftsstelle (KGS)

Ansprechpunkt für Fragen zur Arbeit der SPD Pankow. Adresse: Breite Str. 30 in 13189 Berlin. Sprechstunden zurzeit montags von 10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr sowie dienstags nach Absprache. Telefon 9620 9660, E-Mail: [kreis.pankow@spd.de](mailto:kreis.pankow@spd.de).

## Kreis

Was außerhalb Berlins in der Regel Unterbezirk heißt, sind hier die Kreise. Ihr Gebiet ist identisch mit den Bezirken, sodass es neben dem Kreis Pankow („SPD Pankow“) weitere elf Kreise in Berlin gibt. Der Kreis Pankow trägt in der internen Zählung des Landesverbandes die Nummer 03.

## Kreisvollversammlung (KVV)

Versammlung, zu der alle Pankower SPD-Mitglieder eingeladen sind.

## Kreisvorstand

Die Kreise werden von einem Kreisvorstand geleitet. Der oder die Kreisvorsitzende oder seine bzw. ihre Stellvertreter und Stellvertreterin oder im Verhinderungsfalle ein anderes Mitglied des Geschäftsführenden Kreisvorstandes vertritt den Kreis.

Näheres siehe Organisationsstatut der Berliner SPD.

## Kreisvorstand › Geschäftsführender Kreisvorstand (GKV)

Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus:

- ▶ dem oder der Vorsitzenden
- ▶ bis zu drei stellvertretenden Vorsitzenden
- ▶ dem Kassierer oder der KassiererIn
- ▶ dem Schriftführer oder der Schriftführerin

Dieser „Kernvorstand“ bereitet die Arbeit des Vorstandes vor, organisiert den laufenden Geschäftsbetrieb und vertritt die Partei nach außen. Diese Struktur findet sich auf Abteilungsebene wieder. Darüber hinaus gehören dem Vorstand Beisitzer an. Diese haben unterschiedliche Aufgaben. z. B. Seniorenbeauftragte\_r, Internetbeauftragte\_r, Mitgliederbeauftragte\_r.

Der Kreisvorstand setzt sich aus stimmberechtigten und empfehlenden Mitgliedern zusammen.

## Kurt-Schumacher-Haus (KSH)

Das Kurt-Schumacher-Haus ist der Sitz des SPD-Landesverbandes Berlin und die Dienstleistungszentrale für die Partei und ihre Berliner Mitglieder.

Landesgeschäftsführer ist der Pankower Abgeordnete und Vorsitzende der SPD Weißensee City Dennis Buchner. Die Adresse ist Müllerstr. 163, 13353 Berlin, Telefon 4692-222, E-Mail: spd@spd-berlin.de

## Landesparteitag (LPT)

Der Landesparteitag ist auf Ebene des Landes Berlin das höchste Beschlussgremium der SPD. Er tagt mindestens zweimal im Jahr. Die SPD Pankow entsendet in der Wahlperiode 2014 bis 2016 22 Delegierte zum Landesparteitag, der aus momentan insgesamt 235 Delegierten besteht. In der Wahlperiode 2016 bis 2018 sind es 24 Mitglieder, die die Pankower Delegation bilden. 243 Delegierte hat der Landesparteitag dieser Wahlperiode

## Leitantrag

Dies ist ein Antrag zu einem wichtigen Sachthema, der von einem Führungsgremium in der Kreisdelegiertenversammlung (KDV) oder dem Landesparteitag eingebracht wird und von der Antragskommission als derjenige vorgeschlagen wird, auf dessen Basis dann Änderungsanträge gestellt werden können.

## Mentoring-Programm

Unterstützt werden alle engagierten Frauen, die erste Schritte in Richtung Kommunalpolitik gehen wollen. Das Programm eröffnet ihnen für die Dauer von ca. zwei Monaten die Möglichkeit, den kommunalpolitischen Alltag von innen kennenzulernen. Fortbildungsreihen und Vernetzungsveranstaltungen machen es ihnen leicht, sich mit entsprechenden Themen vertraut zu machen, eigene Handlungskompetenzen zu erlangen und wichtige Kontakte zu knüpfen. Begleitet werden sie dabei von erfahrenen Mandatsträgerinnen bzw. Mandatsträgern.

## „Montagsmorgenrunde“

Regelmäßiger Termin des GKV plus der kooptierten Mitglieder des GKV, d.h. der sog. erweiterte GKV (eGKV). Findet zurzeit im Wechsel mit den Terminen des (reinen) GKV statt.

## Pankower Stimme

Zeitung der SPD Pankow, die im Rahmen des landesweiten „Berliner Stadtblattes“ erscheint. Erscheint verstärkt in den Wahlkämpfen, ansonsten unregelmäßig. Die Verteilung erfolgt sowohl unmittelbar an ausgewählte Pankower Haushalte als auch über Mitglieder bei Infoständen und ähnlichen Anlässen. Außerdem steht die Pankower Stimme auch online auf der Webseite des Kreises zur Verfügung.

## Partnerschaft der SPD Pankow mit PS (Parti Socialiste) Paris, 11. Arrondissement

Seit 2003 gibt es zwischen der SPD Berlin und der PS Paris einen regen Austausch. Auf dieser Grundlage wurde drei Jahre später die Kooperation zwischen der SPD Pankow und der PS des 11. Arrondissements von Paris gegründet. Seither wird ein enger Kontakt gepflegt, zu dem zweimal im Jahr auch ein direkter politischer und persönlicher Austausch stattfindet. Zur Teilnahme sind grundsätzlich alle Mitglieder der SPD Pankow berechtigt. Interessierte werden bei Genossinnen und Genossen der Schwesterpartei privat untergebracht. Damit erhält der politische Austausch eine persönliche Ebene. Der politische Austausch geht in der Regel über Fragen aus dem jeweiligen Bezirk bzw. Arrondissement hinaus.

Beim Austausch ist das Beherrschen der jeweils anderen Sprache sicher hilfreich, aber nicht unbedingt erforderlich. Bei den Diskussionen in großer Runde wird ein/e Dolmetscher/in hinzugezogen.

## Programm bzw. Parteiprogramm

Unsere Partei formuliert ihre grundsätzlichen Überzeugungen und langfristigen Ziele immer im Programm der SPD. Das aktuelle ist das Hamburger Programm von 2007. Davor galt das Berliner Programm. Wer sich für die Geschichte der SPD oder der Arbeiter\_innenbewegung interessiert findet in den älteren Programmen interessanten Lesestoff. Online kann das aktuelle Programm auf der Webseite der SPD Pankow heruntergeladen werden.

## Partei Vorstand (PV)

So heißt der Bundesvorstand unserer Partei. Oftmals ist damit aber auch die Verwaltung des PV im Willy-Brandt-Haus, Wilhelmstraße 140, 10963 Berlin, Telefon: 2599-3700, gemeint.

## Quote

Nach Statut und Wahlordnung der SPD müssen Frauen und Männer mindestens zu je 40 % in Parteifunktionen und unter den Mandatsträgern vertreten sein.

## Sozialdemokratische Familie

Bezeichnung für die sozialdemokratisch orientierten Organisationen mit unterschiedlichen Aufgabenstellung wie Arbeiterwohlfahrt (AWO), SPD, Naturfreunde, Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), SJD - Die Falken, Arbeitersportorganisationen (z.B. RKB 'Solidarität').

## Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken (SJD – Die Falken)

Sozialdemokratischer Kinder- und Jugendverband, in der Nachfolge der Sozialistischen Arbeiterjugend (SAJ) und der Kinderfreunde. Nach 1945 als selbständiger Kinder- und Jugendverband wiedergegründet. Bekannte Berliner Falken sind z.B. Harry Ristock und Sandra Scheeres.

## SPD Pankow

Auch Kreis Pankow genannt, einer von zwölf Kreisen des SPD-Landesverbandes Berlin. Kreisgeschäftsstelle: Breite Str. 30 , 13189 Berlin, Telefon 9620 9660, E-Mail: kreis.pankow@spd.de.

## Spende

Zuwendung in Form von Geld- oder Sachleistung an die SPD durch Privatpersonen oder Firmen. Die SPD finanziert sich im Gegensatz zu den konservativen Parteien in erster Linie durch Mitgliedsbeiträge sowie Spenden der Mitglieder und Mandatsträger\_innen. Geldspenden sind deshalb notwendig und sehr willkommen.

Bankverbindung der SPD Pankow:  
IBAN: DE47100708480698178100  
BIC: DEUTDEDB110 - Berliner Bank

## Stadtteiltag (Wahlkreistag)

Zeitlich zusammengefasste Termine der Abgeordneten in ihren Wahlkreisen, die in der Regel aus öffentlichen und nichtöffentlichen Teilen bestehen. Meist sind es Besuche von und bei Betrieben, Schulen, freien Trägern und Vereinen in Verbindung mit Infoständen und Sprechstunden.

## Statut

Das „Grundgesetz“ der SPD (Satzung).

## TOP

So wird Tagesordnungspunkt abgekürzt.

## Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di)

Zweitgrößte DGB-Gewerkschaft mit ca. zwei Mio. Mitgliedern.

## Vorwärts

Als Zentralorgan der SPD 1876 gegründet. Neben dem den Mitgliedern per Post zugestellten Druckexemplar auch online mit zusätzlichen Angeboten unter [www.vorwaerts.de](http://www.vorwaerts.de) verfügbar. Der Vorwärts entwickelt sich zunehmend zu einem sozialdemokratischen Debattenportal. Der Verlag hat seinen Sitz im Paul-Singer-Haus neben dem Willy-Brandt-Haus, dem Sitz des SPD-Parteivorstandes.

## Wahlordnung (WO)

Die Wahlordnung gilt für alle Versammlungen (Parteitage und sonstige Versammlungen) der SPD, ihre Gliederungen und regionalen Zusammenschlüsse sowie ihre Arbeitsgemeinschaften. Sie gilt, vorbehaltlich besonderer Bestimmungen der Wahlgesetze, auch für Versammlungen zur Aufstellung von Kandidatinnen und Kandidaten nach staatlichem Wahlrecht.

## Wann wir schreiten Seit' an Seit' (Freiheitslieder)

*Wann wir schreiten Seit' an Seit'  
und die alten Lieder singen  
und die Wälder widerklingen  
fühlen wir, es muss gelingen:  
Mit uns zieht die neue Zeit,  
Mit uns zieht die neue Zeit.*

*Eine Woche Hammerschlag  
eine Woche Häuserquadern  
zittern noch in unsern Adern  
aber keiner wagt zu hadern  
Herrlich lacht der Sonnentag  
herrlich lacht der Sonnentag.*

*Birkengrün und Saatengrün  
Wie mit bittender Gebärde  
hält die alte Mutter Erde  
daß der Mensch ihr eigen werde  
ihm die vollen Hände hin  
ihm die vollen Hände hin.*

*Mann und Weib und Weib und Mann  
sind nicht Wasser mehr und Feuer  
Um die Leiber legt ein neuer  
Frieden sich, wir blicken freier  
Mann und Weib, uns fürder an  
Mann und Weib, uns fürder an.*

## Wahlperiode in der SPD

Die Gremien der SPD werden turnusgemäß alle zwei Jahre von den Gliederungen gewählt. Während der Wahlperiode kann es in jeder Gliederung und jedem Gremium bei Rücktritt, Niederlegung oder aus einem anderen Grund freiwerdender Funktionen Nachwahlen geben.

## Wahlkreise (Abgeordnetenhaus und Bundestag)

Nach der derzeitigen Gesetzeslage gehören dem Berliner Abgeordnetenhaus 130 Abgeordnete an. Hiervon werden 52 über Landeslisten (Zweitstimme) und weitere 78 über Wahlkreise gewählt.

Der/die Wahlkreiskandidat\_in mit der relativen Mehrheit der Erststimmen ist jeweils gewählt. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los, das der/die Bezirkswahlleiter\_in zieht.

Im Gegensatz zu der Regelung der Bundestagswahl sieht das Landeswahlgesetz Ausgleichsmandate vor, wenn eine Partei mehr Wahlkreisabgeordnete stellt, als ihr nach der Zweitstimme zustehen würden (Überhangmandate). Es ist also immer sichergestellt, dass die Stärke der Fraktionen dem Zweitstimmenergebnis entspricht.

Zu den Abgeordnetenhauswahlen gibt es im Bezirk Pankow neun (9) Wahlkreise, von denen die Kandidat\_innen der SPD Pankow 2011 sieben (7) direkt gewinnen konnten. Die beiden anderen gingen an Vertreter von Bündnis90/Die Grünen. Bei keiner der vorausgegangenen Wahlen zum Abgeordnetenhaus konnte die SPD die Pankower Wahlkreise so dominieren.

Bei den Wahlen zum Deutschen Bundestag gibt es im Bezirk Pankow zwei Wahlkreise: Den Bundestagswahlkreis 76, der den größten Teil des Bezirks ausmacht. Sowie den östlich der Prenzlauer Allee gelegenen Wahlkreis 83, der vor allem Friedrichshain und Kreuzberg umfasst. Für beide Wahlkreise konnte die SPD über die Landesliste Berlin Mitglieder in den Deutschen Bundestag entsenden. Während das Direktmandat des Wahlkreises 83 wiederholt durch einen Kandidaten von Bündnis90/Die Grünen gewonnen wurde, ist das Direktmandat im Wahlkreis 76 seit den ersten Wahlen nach der Deutschen Einheit stets umkämpft. Ein SPD-Kandidat konnte es zuletzt 2005 erringen.

## Webpräsenz der SPD Pankow (Websozis)

Die Webpräsenz der SPD Pankow [www.spdpankow.de](http://www.spdpankow.de) nutzt das sog. Content Management System der Websozis. Dies ist der auf Eigeninitiative gegründete Zusammenschluss sozialdemokratischer Webmaster aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die meisten Pankower Abteilungen, Arbeitsgemeinschaften sowie einige Abgeordnete nutzen gemeinsam mit dem Pankower Kreisvorstand das System. Es zeichnet sich durch ein leichtes Terminmanagement sowie die direkte Verbindung zwischen den verschiedenen Instanzen (Webseiten) aus, wodurch ein direkter Austausch von Inhalten erfolgen kann (sog. Durchreiche).

Die SPD Pankow ist ferner auf Facebook präsent: [facebook.com/spd.pankow](https://facebook.com/spd.pankow)

Auch die Mehrzahl der Pankower Abteilungen und Arbeitsgemeinschaften ist dort präsent, einige Gliederungen nutzen darüber hinaus in den sozialen Medien auch Twitter.

PANKOW

SPD

[www.spdpankow.de](http://www.spdpankow.de)

[www.facebook.com/spd.pankow](https://www.facebook.com/spd.pankow)